

Historische Radltour

Geschichtsverein wieder unterwegs

Kösching (frj) Nachdem im vergangenen Jahr die historische Befahrung der östlichen Köschinger Flur großen Anklang gefunden hat, möchte der Geschichtsverein Kösching-Kasing-Bettbrunn auch heuer wieder eine historisch gefärbte Radexkursion für alle anbieten.

Dabei werden nicht nur die aktuellen Gemeindegrenzen zu Großmehring, Mailing und Feldkirchen, sondern auch die historischen Grenzen des Pfleggerichts, der Hofmark Erlach, ja sogar die der Villa Igoldestat und der Villa Cheskinga überschritten. Die Hauptachse ist dabei die Römerstraße vom Kastell

Germanicum zum Donauübergang bei Feldkirchen.

Anlaufpunkte werden bei der Radltour die Mühlen, die Kirchen von Feldkirchen und Mailing und der Sitz Erlachhof sein, in dessen Nähe der Ausflug mit einer Brotzeit in der Almhütte „Goaßstoi“ auch ausklingen soll.

Abfahrt ist am Pfingstsonntag, 20. Mai, am Museum um 13 Uhr. Die Wege führen zum Teil durch Felder, sind aber durchgehend gut zu befahren. Abhängig von der Dauer der beiden Kirchenführungen und der zeitlichen Ausdehnung der Brotzeit wird die Rückkehr gegen 18 Uhr sein.